



(Schulische) BNE in Rheinland-Pfalz





Gliederung

- BM und BNE
- Aufträge
- strukturelle Verankerung
- (weitere) Angebote
- Perspektiven



BM und BNE



Ministerin Dr. Hubig
(BA v. 08.09.2021)



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG

„Der Umgang mit dem
Klimawandel und die Bewahrung
der natürlichen Lebensgrundlagen
stellen auch für die schulische
Bildung wichtige
Herausforderungen dar.“



BNE im Bildungsministerium

Abteilung 4 C: Gymnasien, Kollegs, Abendgymnasien, Auslandsschulen, gymnasiale Oberstufe, Lehrpläne SI (schulartübergreifend) und der gymn. Oberstufe, pädagogische Grundsatzangelegenheiten

Referat 9424C: u.a. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Ökonomische Bildung, Ansprechpartner: J.H. Winter, -5532



BNE-Verständnis

„BNE zielt darauf ab, es jedem und jeder Einzelnen zu ermöglichen, die Folgen des eigenen Handelns auf die Welt sowie intra- und intergenerationell zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.“

→ Gesellschaftsgestalter statt
Zukunftsverbraucher



BNE-Ziele

- vom Projekt zur Struktur
- vom Wissen zum Handeln
- whole school/institution approach
- vernetzen, unterstützen, Transformation ermöglichen
- Klimabildung stärken
- Bildung und Lernen resilienter, inklusiver und gerechter gestalten



BNE = Querschnittsaufgabe

...und verknüpft mit:

Umweltbildung

Globales Lernen

Ökonomische Bildung

Verbraucherbildung

Gesundheitsförderung

Verkehrs- und Mobilitätserziehung



Didaktische Prinzipien der BNE

- Zukunftsorientierung
- Realitäts-/Lebensweltbezug der fachlichen Inhalte
- Berücksichtigung mehrerer Dimensionen (ökologisch, ökonomisch, sozial, politisch)
- multiperspektivische Betrachtung, lokal - global
- Auseinandersetzung mit Widersprüchen, Risiken
- beruht auf eigenverantwortlichen und partizipativen Lernprozessen
- Förderung von Mündigkeit und Kritikfähigkeit



Aufträge





Referenzpapiere/-beschlüsse

- UN-Agenda 2030
- „BNE für 2030“ (ESD for 2030)
- „Nationaler Aktionsplan BNE zur Umsetzung des WAP“ (2017)
- „KMK-Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung“
- Landesnachhaltigkeitsstrategie
- „Zukunftskonzeption: Bildung für Nachhaltige Entwicklung in RLP 2015+“
- Entwicklungspolitische Leitlinien RP
- Rahmenvereinbarung mit ELAN e.V.

UNESCO-Programm: ESD for 2030



zentrale Forderung: **transformative BNE**

„BNE in Aktion ist Bürger-sein in Aktion.“ (ESD for 2030, 4.7)

5 prioritäre Handlungsfelder:

1. Politische Unterstützung
2. Ganzheitliche Transformation von Lehr- und Lernumgebungen
3. Kompetenzentwicklung bei Lehrenden und Multiplikatoren
4. Stärkung und Mobilisierung der Jugend
5. Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene



Orientierungsrahmen

Orientierungsrahmen für den Lernbereich

Globale Entwicklung



Cornelsen

KMK
KUNSTANWISSEN
KONFERENZ

Nationaler Aktionsplan BNE (2017)



zentraler Aktions-/Bildungsbereich Schule:

Handlungsfelder

- I. BNE als Aufgabe des Bildungswesens
- II. Lehr- und (pädagogische) Fachkräfteausbildung für eine nachhaltige Entwicklung
- III. Lernort/Sozialraum, Kooperation und BNE
- IV. Strukturelle Verankerung von BNE in Lehr- und Bildungsplänen
- V. Partizipation und BNE



17 SDGs und Schulgesetz

Novellierung Schulgesetz RLP 2020:

§ 1 (Auftrag der Schule)

Die Schule vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, die freie Entfaltung der Persönlichkeit und die Orientierung in der modernen Welt zu ermöglichen, Verantwortungsbewusstsein für Natur, Umwelt und **die globalen Nachhaltigkeitsziele** zu fördern sowie zur Erfüllung der Aufgaben in Staat, Gesellschaft und Beruf zu befähigen.

Nachhaltigkeitsstrategie RP (Fortschreibung 2019)



neues schulbezogenes Ziel:

„Die Zahl der im Bereich Nachhaltigkeit zertifizierten Schulen bis 2030 auf 350, mindestens jedoch auf 300 steigern.“

Zukunftskonzeption BNE in Rheinland-Pfalz 2015+



„BNE ist keine Zusatzaufgabe,
sondern integraler Bestandteil des
Wandels, BNE durchzieht als
Querschnittsaufgabe alle
Gesellschaftsbereiche.“



strukturelle Verankerung





Lehramtsstudium

- Berücksichtigung nachhaltigkeitsorientierter Fragen und Aspekte in den „Curricularen Standards“ der Fächer und Bildungswissenschaften
- Lehrstuhl-Angebote: Schwerpunkte Fachdidaktik Naturwissenschaften
- Zertifikat für Lehramtsstudierende Uni Ko-Landau: „Bildung – Transformation – Nachhaltigkeit“



Vorbereitungsdienst

- „Curriculare Struktur“: Ausbildungslinien mit „Querschnittsthemen“ verknüpft
- „Umwelt- und Nachhaltigkeitserziehung“: *zur Vermittlung von Kenntnissen über ökologische und globale Zusammenhänge, über Ansatzpunkte zur Bewältigung entsprechender Probleme und zur Grundlegung einer Werthaltung, die den Bedürfnissen aller Menschen der heutigen Generation entspricht, ohne die Lebens- und Entfaltungsmöglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden*



Fort-/Weiterbildung

- BNE expliziter Bestandteil der Ziel- und Leistungsvereinbarung mit dem Pädagogischen Landesinstitut
- Bereitstellung von Anrechnungsstunden, Finanzmitteln für Fortbildungen etc. durch das BM



BNE im Pädagogischen Landesinstitut



Personalvertretung: Margarete Littau
Gleichstellungsbeauftragte: Carmen Breitsbach
Datenschutzbeauftragter: Jochen Bittersohl
Vertrauensperson Schwerbehinderte: Claudia Kloos

Direktorin des Pädagogischen Landesinstituts
Dr. Birgit Plkowsky
Stellvertretender Direktor Oliver Appel

Stabsstelle Steuerung:
Controlling: Simone Fischer
Evaluation: Philipp Brandenburger
Öffentlichkeitsarbeit und Mediendesign: Claudia Nittt

Abteilung 1: Fortbildung und Unterrichtsentwicklung Sabine Pfeiffer					Abteilung 2: Schulleitung und Schulleitung Dr. Karla Weber	Abteilung 3: Schulpsychologie Oliver Appel		Abteilung 4: Zentrale Dienste und IT-Dienste Sabine Schweitzer	
Referatsgruppe 1: Schularten und Schulstufen	Referatsgruppe 2: Berufliche Bildung	Referatsgruppe 3: Allgemeinbildende Fächer Sek. I und II	Referatsgruppe 4: Querschnittsthemen	Referatsgruppe 5: Digitale Bildung und Medien		Krisenberatung und Schulleitungsfortbildung: Oliver Klauk Kommunikation und Gewaltprävention: Dr. Katja Waligora	Referatsgruppe: Verwaltung Sabine Schweitzer	Referatsgruppe: IT-Dienste Stephan Keßler	
Referat 1.11: Primarstufe Christine Hölder	Referat 1.21: Fortbildung Berufsbildende Schule Regine Ebermann	Referat 1.31: MINT: Mathematik, Informatik, Naturwis- sensschaften, Technik Martin Zinnol	Referat 1.41: Inklusion, Heterogenität, Begabtenförderung Heike Körblein-Bauer	Referat 1.51: E-Learning Marcus Lauer	Referat 2.01: Schülerentwicklung, Evaluation Andrea Bürgin	Schulpsychologische Beratungszentren Referat 3.01: SPBZ Bad Kreuznach Referat 3.02: SPBZ Gerolstein Referat 3.03: SPBZ Hachenburg Referat 3.04: SPBZ Idar-Oberstein Referat 3.05: SPBZ Kaiserslautern Referat 3.06: SPBZ Kirchheimbolanden Referat 3.07: SPBZ Koblenz Referat 3.08: SPBZ Ludwigshafen Referat 3.09: SPBZ Mainz Referat 3.10: SPBZ Mayen Referat 3.11: SPBZ Pirmasens Referat 3.12: SPBZ Speyer Referat 3.13: SPBZ Trier Referat 3.14: SPBZ Wittlich	Referat 4.01: Personal Kerstin Grill	Referat 4.05: Interne IT-Dienste Stefan Gresch	
Referat 1.12: Förderschule Sabine Schelhorn-Dähne	Referat 1.22: Schul- und Lehrplanentwicklung Berufsbildende Schule N.N.	Referat 1.32: Sprachen Dr. Thomas Cohnen	Referat 1.42: Migration, Sprachförderung Christine Hölder	Referat 1.52: Medienkompetenz Stephan Plutscheller	Referat 2.02: Pädagogische Beratung, Hospitation Kerstin Goldstein		Referat 4.02: Haushalt Friedhelm Löhr	Referat 4.06: eSchule24-Portale Michael Köllig	
Referat 1.13: Realschule plus Frauke Mosbach		Referat 1.33: Gesellschaftswissen- schaften, künstlerische Fächer, Sport Imtraud Rehwald	Referat 1.43: Berufs- und Studien- orientierung, BNE, ökonomische Bildung Mathias Meßolt	Referat 1.53: Medienbildung Andrea Zwerenz	Referat 2.03: Zentrum für Schulleitung und Personalführung Dr. Karla Weber		Referat 4.03: Liegenschaften, Beschaffung, Vertragsverwaltung Matthias Schwarz	Referat 4.07: Schulische IT-Dienstleistungen Tobias Lindner	
Referat 1.14: Gymnasium Martin Zinnol			Referat 1.44: Ganztag, Demokratiereizung Dagmar Büro				Referat 4.04: Veranstaltungs- management Laura Siegle	Referat 4.08: Mediendienste, Bildungsserver Dr. Margret Groß-Hardt	
Referat 1.15: Integrierte Gesamtschule Dagmar Büro			Referat 1.45: Europäische und inter- nationale Kooperation Sabine Rohmann						

BNE im Pädagogischen Landesinstitut



- Referatskoordination BNE + ÖB
 - abgeordnete Lehrkräfte am PL
 - BNE-Landeskoordinatorin
 - BNE-Beratungsgruppe
- ➔ Fortbildungen, Netzwerktreffen,
Schulungen, Projektförderung etc.



Lehr- und Bildungspläne

- Verankerung der BNE und globaler Perspektiven in den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen für die Kita, den Rahmenplänen für die Grundschule, den Lehrplänen und Richtlinien für die weiterführenden Schulen
- derzeit Über-/Neubearbeitung der Lehrpläne Fremdsprachen, Deutsch, Gesellschaftswissenschaften SII, Ev. Religionslehre SI etc. unter Beteiligung der Landeskoordinatorin BNE

Gesellschaftswissenschaften SI (2016)



Der gemeinsame Zielhorizont aller drei Fächer im gesellschaftswissenschaftlichen Lernbereich wird im diesem Lehrplan zugrunde liegenden Kompetenzmodell durch **vier Leitkompetenzen** entfaltet: **Orientierungskompetenz, Handlungskompetenz, Gestaltungskompetenz** und **übergeordnet Demokratiekompetenz**.

Der **Legitimation der Gestaltungskompetenz** als fachübergreifende Kompetenz in diesem Lehrplan liegt vor allem in der **Zukunftsbedeutsamkeit und im globalen Bezug**. Die Inhalte und Kompetenzen des Unterrichts in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern enthalten eine **existenzielle Relevanz**, weil sie Fragen des Überlebens der Menschheit und des menschenwürdigen Lebens aller Menschen auf unserem Planeten berühren. **Weil es beim gesellschaftlichen Lernen auch um Existentielles geht, werden Inhalte und Kompetenzen, die Zukunftsfragen und nachhaltige Entwicklung betreffen, bei der didaktischen Auswahl in diesem Lehrplan vorrangig berücksichtigt.**

Richtlinie Verbraucherbildung (2020)



Handlungs-/Kernbereich: Nachhaltiger Konsum und Globalisierung

Die Schülerinnen und Schüler sind bereit und in der Lage, sich mit Lebensweisen auseinanderzusetzen, die **einen nachhaltigen Konsum, eine umwelt- und sozialverträgliche Mobilität sowie eine nachhaltige Freizeitgestaltung fördern und die Gesundheit sichern.**

Dazu gehört, dass sie

- die Kriterien der Produktion, des Kaufs, der Nutzung und Entsorgung von Produkten unter ökologischen, ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten verstehen und anwenden können.
- die Hintergründe und Auswirkungen des Lebensstils auf die Lebens- und Arbeitssituation der Menschen sowie auf die Biosphäre ermitteln und beurteilen können.
- Strategien und Maßnahmen einer nachhaltigen Konsumpolitik kritisch hinterfragen und ganzheitlich beurteilen können.



Zertifizierung von BNE-Schulen

- aktuell: 90 Schulen im BNE-Netzwerk
- neues Zertifizierungsmodell seit Schuljahr 2018/2019
- Rezertifizierung nach 4 Jahren

weitere schulische Netzwerke in Rheinland-Pfalz



- UNESCO-Projektschulen
- Fair Trade-Schools
- Naturpark-Schulen
- Nationalpark-Schulen
- Nachhaltige Schulen
- zukünftig: **Biosphärenschulen**
- Grenzenlos-Schulen
- Schulgarten u. Bienen an Bildungsorten

landesweite außerschulische Netzwerke



- Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU) Rheinland-Pfalz; <https://www.anu-rlp.de/>
- Lernort Nachhaltigkeit; <https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/schur.html>
- Entwicklungspolitisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz ELAN e.V.; <https://elan-rlp.de/>
- Freiwilliges Ökologisches Jahr für Rheinland-Pfalz; <https://www.foej-rlp.de/>
- Lernort Bauernhof Rheinland-Pfalz; <http://www.lernort-bauernhof-rlp.de/de/startseite/>
- Zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen unter dem Dach der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.; https://www.sdw-rlp.de/index.php?netzwerk_waldpaedagogik
- Zertifizierte Natur und Landschaftsführer Rheinland-Pfalz e.V.; <http://naturfuehrer-rlp.de/>
- Abenteuer Abfall - Abfallwirtschaftsbetriebe als Lernorte; <https://mueef.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/kreislaufwirtschaft/ausserschulische-lernorte/>

landesweite außerschulische Bildungspartner in RP



- Anerkannte Naturschutzvereinigungen; <https://mkuem.rlp.de/fileadmin/mulewf/Themen/Naturschutz/>
- Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V.; <https://www.vhs-rlp.de/themenfelder/nachhaltigkeit>
- Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH; www.energieagentur.rlp.de/
- Landfrauen in Rheinland-Pfalz; <https://www.lwk-rlp.de/de/ueber-uns/fachverbaendeprojekte/landfrauenarbeit/>
- Deutsche Kinder- und Jugendstiftung DKJS, Regionalstelle RP; <https://www.dkjs.de/zukunftsformer-netzwerk/>
- Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz; <https://politische-bildung.rlp.de/themen/nachhaltigkeit.html>
- Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz; <https://www.lwk-rlp.de/de/bildung/>
- Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz e. V.; <https://www.sportjugend.de/ferien-am-ort/>
- Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.; <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/wissen/umwelt-haushalt>
- Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz; <https://www.gstb-rlp.de/gstbrp/Schwerpunkte/Umwelt-%20und%20Klimaschutz/>
- Ev. Landjugendakademie AK; <https://www.lja.de/>

regionale Bildungspartner und Netzwerke



- Nationalpark Hunsrück-Hochwald <https://www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de/schulenkindergaerten-und-kinderangebote.html>
- Netzwerk Umweltbildung Südpfalz <http://www.umweltbildung-suedpfalz.de/>
- Umweltbildungsnetz Rhein-Mosel <https://www.umweltbildung-rhein-mosel.de/>
- Netzwerk Umweltbildung in der Region Trier <https://www.umweltbildung-region-trier.de/>
- Bündnis der Akteure zur BNE im Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen (deutscher Teil) <https://www.pfaelzerwald.de/bne-partner/>
- Netzwerk Bildungspartner BNE in der Großregion <https://www.bne-grossregion.net/>
- Netzwerk Bildungspartner BNE am Oberrhein a.vanlook@pfaelzerwald.bv-pfalz.de
- RENN-West <https://www.renn-netzwerk.de/west>
- Hochschulen (Biologiedidaktik Mainz/Grüne Schule – Chemiedidaktik Ko-LD/ZentrAL – Nature Lab Eußertal, Biologiedidaktik Trier/Bienen – TU KL/Green office/Lehrstuhl Nachhaltigkeit, FH Bingen, Umweltcampus Birkenfeld)



Angebote





Fortbildungsangebote

- mehr als 30 spezifische Angebote des Päd. Landesinstituts pro Jahr zu Themen wie beispielsweise nachhaltige Schülerfirma, MOSAIC-Expedition, Klimabildung, Peer to Peer-Methoden
- ergänzende Angebote der Fridtjof-Nansen-Akademie, EFWI, ILF etc.
- Tagungen: zuletzt Fair Trade-Schüler-Akademie, Fachforum Globales Lernen
- ...



(finanzielle) Förderung

- Projektmittel für BNE-Schulen in Rheinland-Pfalz
- Förderung von PL-Fortbildungen
- Kooperation mit ELAN e.V.
- Engagement Global, LaKo BNE
- MKUEM und Mdl
- Stiftungen etc.

Fachpromotion für Globales Lernen



- den Eine Welt-Gedanken stärken
- Angebote des Globalen Lernens transparent machen
- Akteure vernetzen
- globales Lernen strukturell in der Bildungslandschaft verankern
- Beratung, Fortbildungen, Austausch ermöglichen



MKUEM-Förderung

- Förderrichtlinie für waldpädagogische Veranstaltungen
- Förderungen im Rahmen der Aktion Grün
- Maßnahmen der Ernährungsbildung
- Maßnahmen der Kreislaufwirtschaft und des Bodenschutzes (päd. Konzepte und Ausstattung zur Einrichtung außerschulischer Lernorte);
<https://mkuem.rlp.de/de/themen/klima-und-ressourcenschutz/klimaschutz/foerderung/>
- Fördermöglichkeiten der Stiftung Natur und Umwelt für Bildung für nachhaltige Entwicklung; <https://snu.rlp.de/de/foerderungen/>
- Energieagentur; <https://www.energieagentur.rlp.de/service-info/foerderinformationen>
- Maßnahmen der Umweltaufklärung (Projektkooperationen mit LZU)
- Zuwendungen für Maßnahmen zur Schaffung von „Schulgärten, KiTa-Gärten“, Gemeinschaftsgärten, ...
- Förderung von sonstigen Maßnahmen des Klimaschutzes (z.B. Kinderklimaschutzkonferenzen)



weitere Fördermöglichkeiten

- Übersicht Rheinland-Pfalz – Förderlotse; <https://add.rlp.de/de/themen/foerderungen/im-kommunalen-bereich/foerderlotse/>
- ISM: Projektförderung Entwicklungszusammenarbeit; <https://mdi.rlp.de/de/unsere-themen/partnerschaften-entwicklungspolitik/entwicklungspolitik-in-rheinlandpfalz/projektfoerderung>
- VR-Crowdfunding-Plattform: „Viele schaffen mehr“; <https://wir-tun-was.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/viele-schaffen-mehr-foerdert-gesellschaftlichesengagement-in-der-region/>
- Nationale Klimaschutzinitiative (diverse Programmteile); <https://www.klimaschutz.de/forderung>
- BMZ/Engagement global/SKEW: Förderung von kleinen Projekten der entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit; <https://www.engagement-global.de/agpaktionsgruppenprogramm.html> und https://www.engagement-global.de/agpaktionsgruppenprogramm.html?file=files/2_Mediathek/Mediathek_EG/Ang ebote_A_Z/AGP-Programm/ und <https://skew.engagement-global.de/finanzielle-unterstuetzung.html>



Handreichungen

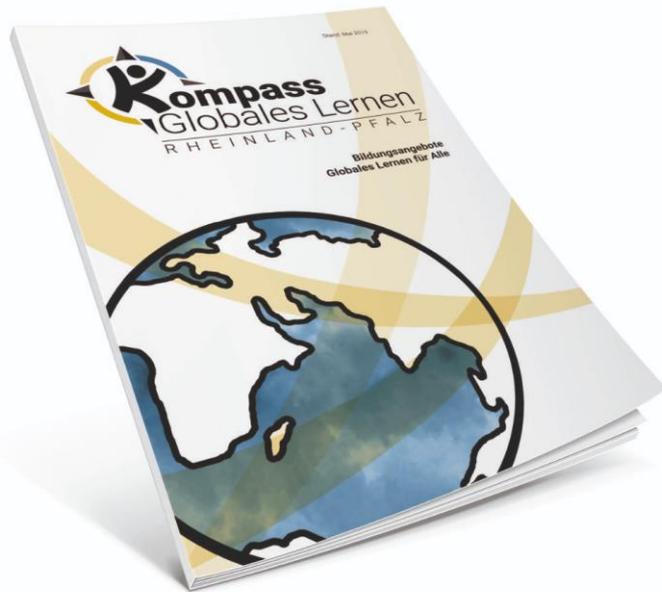
hrsg. vom Päd. Landesinstitut, z.B.





Handreichungen

hrsg. vom ELAN RP e.V.



<https://globaleslernen.elan-rlp.de>



https://elan-rlp.de/wp-content/uploads/ELAN_Praxistipps_fuereineglobalnachhaltigeSchule_WEB.pdf



Perspektiven





zentrale Aufgaben

- Koordinierung Klimabildung
- Lehrerbildung: 1. u. 2. Phase
- Richtlinie transformative BNE RP
- kooperative Bildungslandschaften
- Schule der Zukunft



„Alles könnte anders sein“

**„Die Welt ist zum Verändern da,
nicht zum Ertragen.“**

Harald Welzer, 2019

**Herzliche Einladung zum zentralen
BNE-Tag am 4.5.2022 an der
Realschule plus Rheinböllen
und
vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

*Weitere Informationen finden Sie unter:
www.bne.bildung-rp.de*